

Eine nachhaltige Investition ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die EU-Taxonomie ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

☒ ☐ Ja

☒ ☐ Nein

☐ Es wird damit ein **Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt:_%

☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ Es wird damit ein **Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt:_%

☒ Es werden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben**

und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthält dieses Produkt einen Mindestanteil von 0 % an nachhaltigen Investitionen

☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☒ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ mit einem **sozialen Ziel**

☐ Es werden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt



Welche ökologischen und/oder sozialen Merkmale werden mit diesem Finanzprodukt beworben?

Bei der Nachbildung der Performance des Bloomberg MSCI Global Aggregate 1-3 SRI Carbon ESG-Weighted Index (der „Index“) bewirbt der Fonds die folgenden ökologischen und/oder sozialen Merkmale:

- Reduzierung der Kohlenstoffemissionen im Vergleich zum Bloomberg Global Aggregate 1-3 Year Index (der „Hauptindex“); und
- Eine Verbesserung des MSCI ESG-Ratings im Vergleich zum Hauptindex.

Der Fonds zielt darauf ab, diese Eigenschaften zu bewerben, indem er die Leistung des Index nachbildet, der Unternehmen auf der Grundlage von Ausschlusskriterien für Nachhaltigkeit und Ausschlusskriterien des Global Compact der Vereinten Nationen ausschließt und Unternehmen gewichtet, um das Engagement gegenüber Unternehmen mit höheren Kohlenstoffemissionen und fossilen Brennstoffen zu verringern und das Engagement gegenüber Unternehmen mit günstigen ESG-Ratings zu verbessern.

Der Index wurde als Referenzwert bestimmt, um die vom Fonds beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale zu erreichen.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

- **Welche Nachhaltigkeitsindikatoren werden zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt beworben werden, herangezogen?**

Der Nachhaltigkeitsindikator ist das proprietäre ESG-Ratingsystem von HSBC Asset Management, das zur Messung der Erreichung der vom Index und damit vom Fonds geförderten ESG-Merkmale verwendet wird, wobei insbesondere Folgendes gemessen wird:

- ESG-Score im Vergleich zum Hauptindex
- Kohlenstoffemissionen im Vergleich zum Hauptindex (gemessen als Kohlenstoffintensität)

- **Welches sind die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Die vom Fonds getätigten nachhaltigen Investitionen orientieren sich an den ökologischen und/oder sozialen Merkmalen, die er gemäß diesem Anhang bewirbt.

Der Fonds bildet die Performance des Index nach, dessen Schwerpunkt auf einer Reduzierung der Kohlenstoffemissionen und einer Verbesserung des MSCI ESG-Ratings im Vergleich zum Hauptindex liegt. Durch die Nachbildung der Performance des Index tragen die Anlagen des Fonds zu diesen nachhaltigen Zielen bei.

- **Inwiefern werden die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, keinem der ökologischen oder sozialen nachhaltigen Anlageziele erheblich schaden?**

Im Rahmen der Indexkonstruktion wird vom Indexanbieter keine Analyse im Hinblick auf den Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ durchgeführt.

Der Index wird periodisch neu gewichtet; vor der Neugewichtung des Index werden die unten genannten Indikatoren in die Bewertung der Geschäftstätigkeit einbezogen.

Durch die Nachbildung der Performance des Index führen die Anlagen des Fonds nicht zu einer erheblichen Beeinträchtigung des nachhaltigen Ziels der ökologischen und/oder sozialen Investitionen.

Die Überwachung von Anlagebeschränkungen ist ein HSBC-Overlay-Prozess, der nach Investitionen sucht, die die Ziele nicht erheblich beeinträchtigen und zu einer Veräußerung durch den Anlageverwalter vor der Indexneubilanzierung führen könnten.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen ("PAI") wurden bei der Bewertung der Geschäftsaktivitäten des anfänglichen Wertpapieruniversums verwendet. Bei der Bewertung der einzelnen Wertpapiere anhand von Mindestschwellenwerten oder pauschalen Ausschlüssen für Tätigkeiten, die in Bezug auf diese Indikatoren ermittelt wurden, wurden Umsatzdaten, die Beteiligung der Unternehmen und andere Datenquellen berücksichtigt.

Der Bloomberg (BBG)-Index wird anhand einer Kombination aus BBG- und MSCI-Daten zusammengestellt. Die proprietären MSCI-Daten zu jedem Wertpapiergeschäft werden verwendet, um Wertpapiere zunächst auf ihre Eignung für den Index zu überprüfen. Business Involvement Screening Research (BSIR) beleuchtet jede Beteiligung an Wertpapieren oder die Einhaltung globaler Sanktionen, Kontroversen und globaler Normen (PAI 10, 13), Kohlenstoff und nachhaltiger Einfluss (Positives Screening) (PAI 8,9). Zusätzlich wird ein separates Kontroversen-Screening auf das Startuniversum angewendet, um alle Wertpapiere zu entfernen, die gegen die Grundsätze des UNGC verstoßen (PAI 10). Wertpapiere, die im Bereich des Bergbaus und der Erzeugung von Kraftwerkskohle eingesetzt werden, Öl und Gas, werden ebenfalls im Vergleich zu einem Mindestschwellenwert überprüft, und kontroverse Waffen (PAI 14) werden

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

entfernt, bevor der endgültige Index berechnet wird. Die Methodik verwendet den aggregierten ESG-Score (berechnet von MSCI ESG Research), der auf alle notenbankfähigen Wertpapiere angewendet wird (Mindest-BB-Rating). Diese Scores werden verwendet, um Neigungsfaktoren anzuwenden, um die Gewichtung der Wertpapiere mit den niedrigsten ESG-Scores zu reduzieren und die Gewichtung der Wertpapiere mit soliden ESG-Eigenschaften zu erhöhen

Es werden keine optionalen Indikatoren berücksichtigt.

Darüber hinaus ist die aktive Beteiligung durch Interaktion und globale Stimmrechtsvertretung eine wichtige Säule unseres Ansatzes für verantwortungsvolle Investitionen. Unsere Stewardship-Aktivität konzentriert sich auf den Schutz und die Verbesserung der Investitionen unserer Kunden bei uns. Wir tauschen uns mit Unternehmen zu einer Reihe von ESG-Fragen aus und haben bei den Interaktionen die folgenden klaren Ziele:

- Verbesserung unseres Verständnisses von Unternehmensgeschäften und -strategien
- Überwachung der Unternehmensleistung
- Unterstützung signalisieren oder Bedenken in Bezug auf Unternehmensführung, Performance oder Richtung äußern
- Bewerben bewährter Verfahren

Die Themen der Interaktionen reichen von Fragen der guten Unternehmensführung wie dem Schutz der Rechte von Minderheitsaktionären, der Wahl von Verwaltungsratsmitgliedern und der Struktur des Verwaltungsrats bis hin zu Umweltfragen, einschließlich der Anpassung an den Klimawandel und der Abschwächung des Klimawandels sowie der Energiewende mit geringem Kohlenstoffausstoß, und zu sozialen Fragen wie dem Umgang mit Humankapital, Ungleichbehandlung und Datenschutz.

Wir haben ein spezielles Stewardship-Team mit Interaktions-Spezialisten. Die Interaktion ist auch ein integraler Bestandteil des grundlegenden Forschungsprozesses. Unsere Analysten und Portfoliomanager arbeiten im Rahmen des Investitionsprozesses mit Emittenten zusammen und befassen sich in ihren Analysen und Diskussionen mit relevanten ESG-Themen.

Wir sind in unserer Berichterstattung über unsere Interaktionen und unsere Abstimmungsaktivitäten vollkommen transparent und veröffentlichen unsere Abstimmungen vierteljährlich sowie jährliche zusammenfassende Informationen über unsere Interaktionsaktivitäten.

Wie stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang?

Der Bloomberg (BBG)-Index wird anhand einer Kombination aus BBG- und MSCI-Daten zusammengestellt. Eines der MSCI-Modelle, das die Indexmethodik enthält, ist der MSCI ESG Controversies. Der Bewertungsrahmen von MSCI ESG Controversies wurde so konzipiert, dass er den internationalen Normen der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen, der ILO-Kernarbeitsnormen und der UNGC-Grundsätze entspricht. Der MSCI ESG Controversies-Ansatz umfasst insbesondere die folgenden Säulen: Umwelt, Menschenrechte und Gesellschaft, Arbeitsrechte und Lieferkette, Kunden und Unternehmensführung. Zu diesen Säulen gehören Indikatoren wie Menschenrechtsbelange, Tarifverhandlungen & Gewerkschaften, Kinderarbeit und wettbewerbswidrige Praktiken, die ebenfalls Themen sind, die von den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte abgedeckt werden. Weitere Informationen zum MSCI ESG Controversies finden Sie auf der Website des Indexanbieters.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Werden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

☒ Ja.

Der Bloomberg (BBG)-Index wird anhand einer Kombination aus BBG- und MSCI-Daten zusammengestellt. Die proprietären MSCI-Daten zu jedem Wertpapiergeschäft werden verwendet, um Wertpapiere zunächst auf ihre Eignung für den Index zu überprüfen. Business Involvement Screening Research (BSIR) beleuchtet jede Beteiligung an Wertpapieren oder die Einhaltung globaler Sanktionen, Kontroversen und globaler Normen (PAI 10, 13), Kohlenstoff und nachhaltiger Einfluss (Positives Screening) (PAI 8,9). Darüber hinaus wird ein separater Kontroversen-Screen auf das Startuniversum angewendet, um jegliche Sicherheit unter Verletzung der UNGC-Grundsätze zu entfernen (PAI 10). Wertpapiere mit Bezug zu Treibhausgasemissionen und -intensität, fossilen Brennstoffen, Kohlenstoff und Energie (PAI 1, 2, 3, 4) werden ebenfalls anhand eines Mindestschwellenwerts überprüft und kontroverse Waffen (PAI 14) werden entfernt, bevor der endgültige Index berechnet wird. Die Methodik verwendet den aggregierten ESG-Score (berechnet von MSCI ESG Research), der auf alle notenbankfähigen Wertpapiere angewendet wird (Mindest-BB-Rating). Diese Scores werden verwendet, um Neigungsfaktoren anzuwenden, um die Gewichtung der Wertpapiere mit den niedrigsten ESG-Scores zu reduzieren und die Gewichtung der Wertpapiere mit soliden ESG-Eigenschaften zu erhöhen.

Darüber hinaus ist die aktive Beteiligung durch Interaktion und globale Stimmrechtsvertretung eine wichtige Säule unseres Ansatzes für verantwortungsvolle Investitionen. Unsere Stewardship-Aktivität konzentriert sich auf den Schutz und die Verbesserung der Investitionen unserer Kunden bei uns. Wir tauschen uns mit Unternehmen zu einer Reihe von ESG-Fragen aus und haben bei den Interaktionen die folgenden klaren Ziele:

- Verbesserung unseres Verständnisses der Geschäftstätigkeit und der Strategien von Unternehmen
- Überwachung der Unternehmensleistung
- Unterstützung signalisieren oder Bedenken in Bezug auf Unternehmensführung, Performance oder Richtung äußern
- Bewerben bewährter Verfahren

Die Themen der Interaktionen reichen von Fragen der guten Unternehmensführung wie dem Schutz der Rechte von Minderheitsaktionären, der Wahl von Verwaltungsratsmitgliedern und der Struktur des Verwaltungsrats bis hin zu Umweltfragen, einschließlich der Anpassung an den Klimawandel und der Abschwächung des Klimawandels sowie der Energiewende mit geringem Kohlenstoffausstoß, und zu sozialen Fragen wie dem Umgang mit Humankapital, Ungleichbehandlung und Datenschutz.

Wir haben ein spezielles Stewardship-Team mit Interaktions-Spezialisten. Die Interaktion ist auch ein integraler Bestandteil des grundlegenden Forschungsprozesses. Unsere

Analysten und Portfoliomanager arbeiten im Rahmen des Investitionsprozesses mit Emittenten zusammen und befassen sich in ihren Analysen und Diskussionen mit relevanten ESG-Themen.

Wir sind in unserer Berichterstattung über unsere Interaktionen und unsere Abstimmungsaktivitäten vollkommen transparent und veröffentlichen unsere Abstimmungen vierteljährlich sowie jährliche zusammenfassende Informationen über unsere Interaktionsaktivitäten.

Wie die PAI-Indikatoren berücksichtigt wurden, wird im Jahresbericht und im Jahresabschluss des Fonds berücksichtigt.

Weitere Informationen sind auf Anfrage erhältlich.

☐ Nein

Welche Anlagestrategie wird mit diesem Finanzprodukt verfolgt?

Der Fonds wird passiv verwaltet und zielt darauf ab, die Nettogesamtrendite des Index nachzubilden. Der Fonds wendet Optimierungstechniken an, die den Tracking Error und die Handelskosten beim Aufbau eines Portfolios berücksichtigen.

Der Index strebt eine Reduzierung der Kohlenstoffemissionen und eine Verbesserung des MSCI ESG-Ratings im Vergleich zum Hauptindex an.

Der Index erreicht dies auf folgende Weise:

1. Ausgenommen Wertpapiere von Unternehmen mit einem Engagement (wie vom Indexanbieter in der Indexmethodik definiert) in einem der folgenden Merkmale (jedes Merkmal wendet Schwellenwerte an, wie vom Indexanbieter definiert und in der Indexmethodik festgelegt, die von Zeit zu Zeit geändert werden können).
2. Die Gewichtung eines jeden enthaltenen Emittenten wird durch einen festen Multiplikator gemäß der Indexmethodik angepasst, der sich aus seinem MSCI ESG-Rating ergibt.

- **Worin bestehen die verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet werden?**

Die verbindlichen Elemente der Anlagestrategie sind:

Die folgenden Arten von Emittenten werden fortlaufend aufgrund von nachhaltigkeitsbezogenen Ausschlusskriterien aus dem Index gestrichen, wobei für einige Kriterien Schwellenwerte gelten können:

MSCI ESG-Rating

- a. Emittenten mit einem MSCI ESG-Rating unter BB;
- b. Emittenten mit einem ESG Pillar Score unter 2;
- c. Emittenten ohne Rating aus Sektoren mit Rating;

Screenings auf geschäftliche Beteiligung

- a. Emittenten, die (dem standardmäßigen Bloomberg Barclays MSCI SRI-Screening zufolge) an folgenden Geschäftsaktivitäten beteiligt sind: (i) Unterhaltung für Erwachsene; (ii) Alkohol; (iii) Glücksspiel; (iv) Tabak; (v) konventionelle Waffen; (vi) zivile Schusswaffen; (vii) Kernwaffen; (viii) umstrittene Waffen; (ix) Kernkraft; (x) fossile Brennstoffe; (xi) Umsätze aus Kraftwerkskohle oder aus der Erzeugung von Kraftwerkskohle; und (ix) genetisch veränderte Organismen

MSCI ESG Controversies Scores

- a. Emittenten mit einem „roten“ MSCI ESG Controversies Score (d. h. unter 1).

Die **Anlagestrategie** dient als Richtschnur für Investitionsentscheidungen, wobei bestimmte Kriterien wie beispielsweise Investitionsziele oder Risikotoleranz berücksichtigt werden.



Die Verfahrensweisen einer **guten Unternehmensführung** umfassen solide Managementstrukturen, die Beziehungen zu den Arbeitnehmern, die Vergütung von Mitarbeitern sowie die Einhaltung der Steuervorschriften

- **Um welchen Mindestsatz wird der Umfang der vor der Anwendung dieser Anlagestrategie in Betracht gezogenen Investitionen reduziert?**

Der Fonds verfügt nicht über einen zugesagten Mindestsatz, um den Umfang der Anlagen zu reduzieren.

- **Wie werden die Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung der Unternehmen, in die investiert wird, bewertet?**

Der Bloomberg (BBG)-Index wird anhand einer Kombination aus BBG- und MSCI-Daten zusammengestellt. Die Indexmethodik umfasst sowohl MSCI ESG Controversies- als auch MSCI ESG Ratings-Modelle. MSCI erfasst die Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anhand dieser beiden Modelle. MSCI ESG Controversies deckt insbesondere die Themen „Arbeitsrechte und Lieferkette“ und „Unternehmensführung“ ab, während MSCI ESG Ratings die Themen gute Unternehmensführung, unternehmerisches Verhalten und Humankapital umfasst.

Weitere Informationen zu MSCI ESG Controversies und MSCI ESG Ratings finden Sie auf der Website des Indexanbieters.

Die Unternehmensführung wird anhand der im Investitionsprozess festgelegten Kriterien bewertet, zu denen unter anderem Geschäftsethik, Kultur und Werte, gute Unternehmensführung sowie Bekämpfung von Bestechung und Korruption gehören. Kontroversen und Reputationsrisiken werden durch verstärkte Due-Diligence-Prüfungen sowie Screenings bewertet, mit denen Emittenten identifiziert werden, die niedrige Unternehmensführungs-Scores aufweisen. Diese Emittenten werden dann einer weiteren Überprüfung, weiteren Maßnahmen und/oder weiteren Interaktionen unterzogen.

Gute Unternehmensführung ist seit langem Bestandteil HSBC-spezifischer Fundamentalanalysen von Unternehmen. Das Stewardship-Team von HSBC trifft sich regelmäßig mit den Unternehmen, um das Verständnis für ihr Geschäft und ihre Strategie zu verbessern, Unterstützung oder Bedenken des Anlageverwalters in Hinblick auf die Maßnahmen des Managements zu signalisieren und bewährte Praktiken zu fördern. HSBC ist der Ansicht, dass eine gute Unternehmensführung sicherstellt, dass Unternehmen im Einklang mit den langfristigen Interessen ihrer Anleger verwaltet werden.

Weitere Informationen sind auf Anfrage erhältlich.

Welche Vermögensallokation ist für dieses Finanzprodukt geplant?

Um seine Anlageziele zu erreichen, setzt der Fonds Optimierungstechniken ein, die bei der Zusammenstellung eines Portfolios den Tracking Error und Handelskosten berücksichtigen. Folglich hält der Fonds eventuell nicht alle Basiswerte des Index oder Indexbestandteile nicht entsprechend ihrer Indexgewichtungen. Ferner kann der Fonds Wertpapiere halten, die keine Indexbestandteile sind, von denen jedoch mit bestimmten Indexbestandteilen vergleichbare Performance- und Risikoeigenschaften erwartet werden. Zahlungsmittel und andere Instrumente können für Liquidität, Hedging und ein effizientes Portfoliomanagement eingesetzt werden.

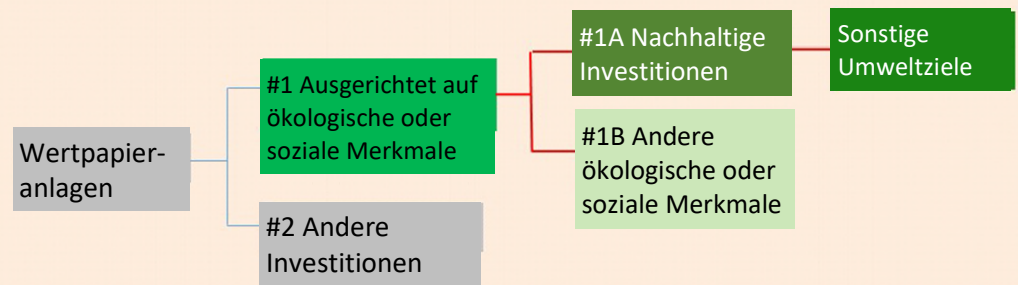
Der Fonds bewirbt ökologische und/oder soziale Merkmale und hat zwar kein nachhaltiges Investment zum Ziel, wird aber einen Mindestanteil von 0 % an nachhaltigen Investitionen haben.



Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft.
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie #1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie #1A Nachhaltige Investitionen umfasst nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen.
- Die Unterkategorie #1B Andere ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

- **Inwiefern werden durch den Einsatz von Derivaten die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht?**

Der Teilfonds verwendet keine Derivate, um die ökologischen oder sozialen Merkmale des Teilfonds zu erreichen.



In welchem Mindestmaß sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Nicht zutreffend. Der Fonds beabsichtigt nicht, sich zu einem Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem ökologischen Ziel zu verpflichten, die mit der EU-Taxonomie konform sind.

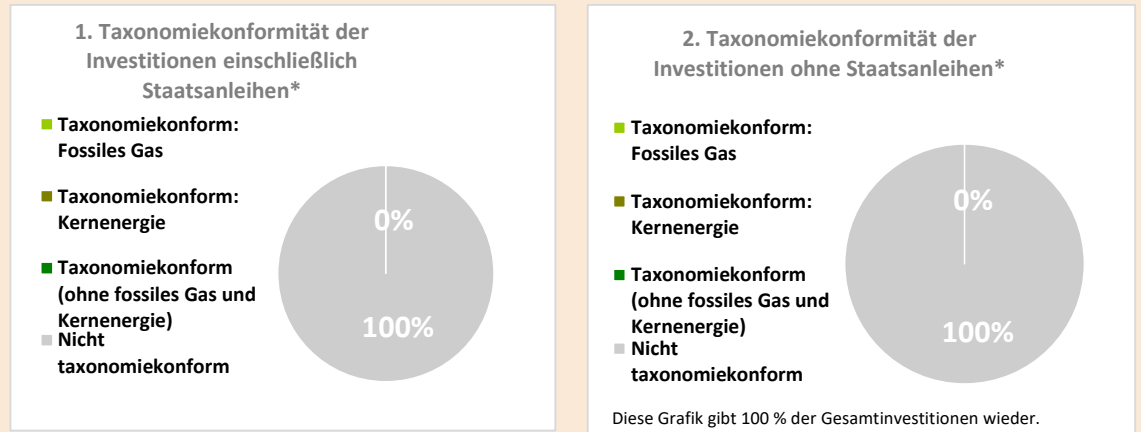
- **Wird mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?¹**

- ☐ Ja: ☐ In fossiles Gas ☐ In Kernenergie
- ☒ **Nein**

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterungen am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Ermöglichende Aktivitäten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Aktivitäten einen wesentlichen Beitrag zu einem Umweltziel leisten.

In den beiden nachstehenden Diagrammen ist in Grün der Mindestprozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie konform sind. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

• **Wie hoch ist der Mindestanteil der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten?**

Nicht zutreffend. Der Fonds verfügt über keinen spezifischen Mindestanteil an Übergangs- und Ermöglichungsaktivitäten.



Wie hoch ist der Mindestanteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform sind?

Nicht zutreffend. Der Fonds beabsichtigt nicht, sich zu einem Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem ökologischen Ziel zu verpflichten, die nicht mit der EU-Taxonomie konform sind.



Wie hoch ist der Mindestanteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Nicht zutreffend. Der Fonds beabsichtigt nicht, sich zu einem Mindestanteil an sozial nachhaltigen Investitionen zu verpflichten.



Welche Investitionen fallen unter „#2 Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Für die Absicherung und ein effizientes Portfoliomanagement können andere Instrumente wie notenbankfähige kollektive Kapitalanlagen und/oder derivative Finanzinstrumente eingesetzt werden, für die es keine Mindestgarantien für Umwelt und/oder Soziales gibt.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine kohlenstoffarmen Alternativen gibt und die unter anderem



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie **nicht berücksichtigen**.



Wurde ein Index als Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist?

Ja.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

Das Investitionsziel des Fonds besteht darin, die Performance des Bloomberg MSCI Global Aggregate 1-3 SRI Carbon ESG-Weighted Index nachzubilden.

- **Inwiefern ist der Referenzwert kontinuierlich auf die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale ausgerichtet?**

Die folgenden Arten von Emittenten werden fortlaufend aufgrund von nachhaltigkeitsbezogenen Ausschlusskriterien aus dem Index gestrichen, wobei für einige Kriterien Schwellenwerte gelten können:

Emittenten mit einem MSCI ESG-Rating unter BB, Emittenten mit einem ESG Pillar Score unter 2, Emittenten ohne Rating aus Sektoren mit Ratings. Der Index wendet auch ein negatives Screening an, um Emittenten herauszufiltern, die in Geschäftsaktivitäten involviert sind, die aufgrund ihrer Unvereinbarkeit mit bestimmten wertebasierten Kriterien für geschäftliches Engagement nicht zulässig sind, einschließlich Aktivitäten mit hoher Kohlenstoffintensität oder im Zusammenhang mit umstrittenen Waffen, sowie Emittenten mit einem „roten“ MSCI ESG Controversy Score.

Die Gewichtung eines jeden enthaltenen Emittenten wird durch einen festen Multiplikator gemäß der Indexmethodik angepasst, der sich aus seinem MSCI ESG-Rating ergibt.

Auf monatlicher Basis wird die Gewichtung eines jeden enthaltenen Emittenten durch einen festen Multiplikator gemäß der Indexmethodik angepasst, der sich aus seinem MSCI ESG-Rating ergibt.

Der Index wird monatlich neu ausgerichtet, um die Zulassungskriterien zu berücksichtigen.

- **Wie wird die kontinuierliche Ausrichtung der Anlagestrategie auf die Indexmethode sichergestellt?**

Das Investitionsziel des Fonds besteht darin, die Performance des Bloomberg MSCI Global Aggregate 1-3 SRI Carbon ESG-Weighted Index nachzubilden und dabei den Tracking Error zwischen der Performance des Fonds und der des Index so weit wie möglich zu minimieren.

Der Index wird monatlich neu ausgerichtet, um die Zulassungskriterien zu berücksichtigen.

- **Wie unterscheidet sich der bestimmte Index von einem relevanten breiten Marktindex?**

Der Index strebt eine Reduzierung der Kohlenstoffemissionen und eine Verbesserung des ESG-Ratings des MSCI im Vergleich zum Bloomberg Global Aggregate 1-3 Year Index an.

Der Index erreicht dies, indem er auf monatlicher Basis Wertpapiere auf der Grundlage von nachhaltigkeitsbezogenen Ausschlusskriterien streicht. Die folgenden Arten von Emittenten werden fortlaufend aufgrund von nachhaltigkeitsbezogenen Ausschlusskriterien aus dem Index gestrichen, wobei für einige Kriterien Schwellenwerte gelten können:

MSCI ESG-Rating

Screenings auf geschäftliche Beteiligung

Emittenten mit einem „roten“ MSCI ESG Controversy Score (d. h. unter 1).

Die Gewichtung eines jeden enthaltenen Emittenten wird durch einen festen Multiplikator gemäß der Indexmethodik angepasst, der sich aus seinem MSCI ESG-Rating ergibt. Für jeden Bestandteil gilt eine Obergrenze von 2 % des Marktwerts.

- **Wo kann die Methode zur Berechnung des bestimmten Index eingesehen werden?**

www.bloomberg.com/professional/product/indices/bloomberg-barclays-indices/#/ucits.

Die Indexmethodik kann von Zeit zu Zeit vom Indexanbieter geändert werden.

Informationen zur Indexmethodik sind auf der oben angegebenen Website verfügbar.



Wo kann ich im Internet weitere produktspezifische Informationen finden?

Weitere produktspezifische Informationen sind abrufbar unter:

www.assetmanagement.hsbc.com